

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 50 (1963)  
**Heft:** 2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Einladung ergeht an alle Spielleiterinnen und Spielleiter, an Spielerinnen und Spieler, an die Präsidien der katholischen Jugendorganisationen, an die Freunde des Volks- und Laienspiels. Anfragen erbeten an die Spielberatung SKJV Luzern, St.-Karliquai 12, Tel. 041 269 12.

## Bücher

ROBERT A. NAEF: *Der Sternenhimmel 1963*. Kleines astronomisches Jahrbuch für

Sternfreunde. Verlag Sauerländer, Aarau. Fr. 8.80.

Die Astronomie war von jeher die Lieblingswissenschaft des Privatgelehrten. Jahrhundertlang bildete sie auch das bevorzugte Naturbeobachtungsobjekt des Volksschullehrers und wird ganz zu Unrecht heute oft als alleinige Domäne des mathematisch-physikalisch ausgebildeten Spezialisten betrachtet. Noch immer sind aber die Himmelskörper mit ihrer erhabenen Schönheit jedermann mit freiem Auge zugänglich, und der Lehrer der Mittel- und Oberstufe, der Sekundar- und Mittelschullehrer tut gut daran, einmal mit seiner Klasse eine Betrachtung des gestirnten Himmels zu ermöglichen. Seine Schüler werden ihm zeitlebens dankbar sein.

Wir sind durch das kleine astronomische Jahrbuch von Naef in der glücklichen Lage, einen praktischen und zuverlässigen Führer in der Hand zu haben, der für alle Tage des Jahres zum Beobachten mit bloßem Auge, mit dem Feldstecher oder einem kleinen Fernrohr einlädt und die lohnendsten Beobachtungen, jene welche Lehrer und Schüler am meisten interessieren, übersichtlich und leicht verständlich anführt. *B-H*

HENRY DE MONTHERLANT: *Port-Royal*. F. Schöningh, Verlag, Paderborn. 88 S. Erklärungen in der Regel in französischer Sprache, seltener deutsch. Oberstufe. *H.R.*

### Primarschule Appenzell

Auf den 21. Oktober 1963 suchen wir eine

### Primarlehrerin

für die 3./4. Mädchenklasse.

Gehalt inkl. 21% Teuerungszulage Fr. 9680.- bis max. Fr. 13 109.15. Pensionskasse. Mithilfe beim kirchlichen Aufsichtsdienst. Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnisbeilagen sind umgehend erbeten an den

Schulrat Appenzell

Die Gemeinde Würenlingen im unteren Aaretal sucht auf Beginn des Quartals einen

### Primarlehrer

für die Mittelstufe. Die Abteilung ist einklassig. Der Lehrer steigt mit zwei Kollegen von der 3. bis zur 5. Klasse.

Besoldung: die gesetzliche. Dazu Ortszulagen von Fr. 100.- bis 600.- für Ledige, Fr. 100.- bis 700.- für Verheiratete. Das Reglement der Ortszulagen steht gegenwärtig vor der Revision.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den notwendigen Ausweisen bis 15. Juni 1963 der Schulpflege Würenlingen einzureichen.

Würenlingen, den 6. Mai 1963

Die Schulpflege

*Abgesehen davon, daß die jugendlichen Anwärter auf bestimmte Berufe (Handwerker, Techniker, Maschinenbauer, Architekten, Biologen, Zoologen, Geographen, Lehrer, Kunsthistoriker) die Fähigkeit zu einer exakt beobachtenden und sachlich interpretierenden Wiedergabe der Wirklichkeit mitbringen müssen, um ihren Beruf zu erfüllen, ist der Gewinn speziell des wissenschaftlichen Zeichnens (Darstellens) für die allgemeine Bildung des jungen Menschen von größtem Wert. Die Aufgabe, ein Stück erlebter Wirklichkeit der Natur oder von Menschen geschaffener Werte mit zeichnerischen Mitteln wiederzugeben, erzieht zur konzentrierten Beobachtung, zur genauen Erforschung, ja, zur allseitigen Durchdringung der Wirklichkeit, auch dann, wenn diese 'Wiedergabe' zunächst noch bescheiden und ungenau ist.* *Hans-Friedrich Geist*

### Sekundarschule Ingenbohl-Brunnen

An der Knaben-Sekundarschule ist die Stelle eines

### Sekundarlehrers

sprachlich-historischer Richtung

zu besetzen.

Antritt spätestens 21. Oktober 1963.

Besoldung gemäß kantonalem Besoldungsgesetz und Ortszulage.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Studienausweisen und Zeugnissen sind bis zum 1. Juni 1963 an den Schulratspräsidenten Dr. J. Hangartner, Brunnen, zu richten.

Der Schulrat

«Der Streit um die christliche Schule kommt nicht zur Ruhe; er zwingt zu tiefgehenden Überlegungen.» Mit dieser Feststellung beginnt der Verfasser, der Erzbischof von Toulouse, sein Buch. Und der Bischof von Aachen schreibt dazu in seinem Vorwort: «Es geht um jene zentralen Gedanken, die über alle Grenzen der Länder hinweg für jede echte Erziehungsarbeit bestimmend sein müssen. Fern von allen Tagesdiskussionen politischer Art wird hier die eigentliche und letzte Begründung der katholischen Schule dargestellt, nämlich die Begründung aus dem Glauben an den lebendigen Gott und an das Evangelium Christi.»

Derjenige, für den Gott nur eine Realität neben anderen Realitäten ist, muß ihn als einen Eindringling in die Schule betrachten. Er wird ihn bestenfalls in das Fach Religionsunterricht verweisen. Kein Unterrichtsfach aber steht in einem weltanschaulich leeren Raum. Alle Wissensgebiete sind zutiefst in Gott begründet, und richtig verstanden und gelehrt, führen sie zu ihm hin. Es ist der Glaube, der als Grundzug über den Religionsunterricht hinaus die christliche Schule als Ganzes durchwirken und durchstrahlen muß. Niemand bestreitet, daß es schwer ist, eine solche Schule zu schaffen, wo nicht nur von Gott geredet wird, sondern wo seine Wahrheit und Liebe umfassend bejaht werden.

Das Buch zeigt, wie die christliche Schule vom Lehrer verwirklicht werden kann, wenn er aus dem Glauben lebt.

GABRIEL GARRONE

## Der Glaube als Mitte der Erziehung

Aus dem Französischen übertragen

von

Johannes Hüttenbügel

Mit einem Vorwort

des Bischofs von Aachen

146 Seiten

englische Broschur

DM 9.60

Düsseldorf 1963

**Patmos**

## Rechtschreibe-Kartothek

von A. Schwarz, Lehrer

100 Karten zur Rechtschreibung,  
das ideale Hilfsmittel für die individuelle Nachhilfe

Verlangen Sie Prospekt oder Ansichtssendung

**ERNST INGOLD & CO, HERZOGENBUCHSEE**

Das Spezialhaus für Schulbedarf      Telefon 063/5 11 03

### Seriöse Ehebekanntschaft

vermittelt für gute und erste katholische Kreise (Töchter ab 20 und Herren ab 25 Jahren) das anerkannt seriöse, absolut diskrete, individuelle

**BÜRO**  
*Elisabet*  
**FUCHS**

**LUZERN**

Theaterstraße 13

Telephon (041) 2 52 37

Pfarramtliche Empfehlung - Staatl. konzessionierte Heiratsvermittlung

### Benziger Taschenbücher

Band 30

Hans Tolten

## Im Reich des Jaguars



Verloren, mitten im unwegsamen Gran Chaco, liegt die Estancia Hippolito Urrigürens. Endlos staubige Steppe, ein paar baufällige Gebäude und 700 wertvolle Rinder kann Don Jorge als stolzer neuer Besitzer in Empfang nehmen. Doch der «Gefleckte» geht um. Tag für Tag reißt ein riesiger Jaguar Kälber und große Rinder und dezimiert immer mehr die Herde. Jagden werden unternommen, aber selbst ein Steppebrand, dem der junge Jorge nur mit knapper Not entkommt, kann den Jaguar nicht vertreiben. Inmitten der Einsamkeit muß sich Jorge auf seinen eigenen Mut und seine Tapferkeit verlassen. Und er besteht die Probe, als die Bestie fünf Meter vor ihm zum Sprung ansetzt ... Tolten ist mit diesem Abenteuerbuch eine mitreißende Schilderung über den Gran Chaco gelungen.



Jeder Band Fr. 2.30. Partiepreis für Lehrer: ab 10 Exemplaren, auch gemischt, Fr. 2.10 jeder Band.

**Benziger Taschenbücher in jeder Buchhandlung**

An der **Schweizerschule Rom** ist die Stelle einer

## Kindergärtnerin

neu zu besetzen.

Gute Kenntnisse der italienischen Sprache und Lehrerfahrung sind erwünscht. Bei gleicher Qualifikation erhält eine Bewerberin, die bereit ist, sich für drei Jahre zu verpflichten, den Vorzug.

Nähere Auskünfte sind auf *schriftliche Anfrage* erhältlich durch das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstrasse 26, *Bern*. An diese Stelle sind auch Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Lebenslauf, Foto, Fotokopie oder Abschrift von Lehrausweis und Zeugnissen über praktische Tätigkeit sowie Liste der Referenzen.

## Schulgemeinde Buochs am See

Der aufstrebende Industrie- und Kurort am Vierwaldstättersee liegt an der im Bau befindlichen Autobahn, 16 km von Luzern entfernt.

An der Primarschule sind folgende Stellen zu besetzen:

### 1 Primarlehrers

für eine Knabenklasse

Stellenantritt: 19. August 1963 oder nach Vereinbarung. Besoldung und Pensionskasse nach kantonalem Besoldungsgesetz.

### 1 Primarlehrerin

für gemischte Unterstufe

Stellenantritt: 21. Oktober 1963 oder nach Vereinbarung. Besoldung und Pensionskasse nach kantonalem Besoldungsgesetz.

Interessenten melden sich beim Schulpräsidium Buochs NW, Dr. Walter Wipfli, Tel. 041 / 84 56 76.

## Kanton

## Basel-Landschaft

## Erziehungsdirektion

Die **Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Landschaft** sucht

## 2 Schulinspektoren

**Anforderungen:** Für die eine Stelle Mittel- oder Oberlehrerdiplom und mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit auf der Realschulstufe (6. bis 9. Schuljahr, untere Mittelschule).

Für die andere Stelle Mittellehrer- und Primarlehrerdiplom und erfolgreiche Praxis auf, wenn möglich, beiden Schulstufen.

**Anmeldung:** Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung samt ausführlichem Lebenslauf, Arztzeugnis, Studienausweisen, Belegen über die bisherige Tätigkeit und Dokumentation über besondere Arbeiten bis am 20. Mai 1963 der Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Landschaft in Liestal einzureichen.

Nähere Auskünfte über das Anstellungsverhältnis erteilt das Sekretariat der Erziehungsdirektion, Telefon 061 / 84 33 21.

**Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Landschaft.**



## Limnologischer Ferienkurs für Biologielehrer

Die Eidgenössische Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz (EAWAG) an der ETH führt vom

11. bis 20. Juli 1963

einen limnologischen Kurs für Biologielehrer an höheren Mittelschulen durch. Der Kurs vermittelt einen Überblick über die theoretische und angewandte Seenkunde, über Probleme des Fließwassers, der Fischerei und verwandter Gebiete sowie über die heutige Praxis des Gewässerschutzes.

Nähere Auskunft erteilt das Sekretariat der EAWAG, Physikstraße 5, Zürich 7/44, Tel. (051) 32 73 30, wo auch das detaillierte Programm erhältlich ist.

Der schönste **Schul- und Vereinsausflug** ist die

### Jochpaß-Wanderung

Route: Sachseln-Melchtal-Frutt-Jochpaß-Engelberg oder Meiringen; oder der neue Höhenweg: Planplatte-Hasliberg-Brünig.

Im Hotel **KURHAUS FRUTT** am Melchsee

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert. Herrliche Ferien. Neues Matratzenlager. Heimelige Lokale. Moderne Luftseilbahn. – Offerte verlangen!

SJH – Tel. (041) 85 51 27 Besitzer: Fam. Durrer & Amstad

An der **Schweizerschule in Catania** ist die Stelle einer

## Kindergärtnerin

neu zu besetzen. Bewerberinnen mit einiger Lehrpraxis erhalten den Vorzug.

Nähere Auskunft erteilt gegen *schriftliche Anfrage* das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern. An diese Stelle sind auch Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Lebenslauf, Foto, Fotokopie oder Abschrift von Lehrausweis und Zeugnissen über praktische Tätigkeit sowie Liste von Referenzen.

MARIAN HEITGER

## Bildung und moderne Gesellschaft

290 Seiten. Kartonierte DM 17.80. Leinen DM 19.80

Die geistige Bewegung der Aufklärung am Beginn der Neuzeit hat einen Prozeß ausgelöst, dessen Ende heute noch nicht abzusehen ist. Die Emanzipation des Denkens von der Theologie ermöglichte einen beispiellosen Aufstieg der Naturwissenschaften, dem die «technische Revolution» unmittelbar folgte. Sie erst verursachte jene tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen, die noch heute im Gange sind. Nicht wenige Pädagogen stehen den Wandlungen der gegenwärtigen Gesellschaft kritisch, ja ausgesprochen pessimistisch gegenüber. Sie sehen eine Rettung nur in der Abkehr von dieser gefährvollen Entwicklung, die alle überkommenen Ordnungsbilder aufzulösen droht.

Marian Heitger enthält sich in seiner Arbeit bewußt einer solchen Wertung oder gar Verurteilung. Er nimmt vielmehr den soziologischen Tatbestand nüchtern zur Kenntnis und sieht darin einen zwingenden Anlaß, die pädagogische Frage neu zu bedenken und nach neuen Antworten zu suchen. Das ist jedoch nur möglich, wenn die Pädagogik sich ihre Eigenständigkeit gegenüber der Soziologie bewahrt und das richtige Verhältnis zur gesellschaftlichen Wirklichkeit findet. Dieser Grundlegung gilt die Bemühung des ersten Teils der Arbeit. Im zweiten, größeren Teil wird an einigen gesellschaftlichen Phänomenen, deren pädagogische Bedeutsamkeit augenfällig ist, exemplarisch dargestellt, wie unter den gegebenen Umständen die Frage nach den Möglichkeiten, Aufgaben und Zielen der Bildung zu stellen ist und beantwortet werden kann. Untersucht werden in diesem Sinne die «technisierte Gesellschaft», die «Konsumgesellschaft», die «horizontale und vertikale gesellschaftliche Mobilität» und die «soziale Rolle».

Der Autor, Professor an den Pädagogischen Hochschulen Bamberg und München, vertritt eine auf Prinzipien gegründete personale Pädagogik. Doch sind für ihn diese Prinzipien nicht einfach an einer unveränderlichen Wertetafel abzulesen und – allen gesellschaftlichen Veränderungen zum Trotz – durchzufechten. Vielmehr sind sie, unbeschadet ihres Anspruches auf zeitlose Gültigkeit, immer neu zu gewinnen und zu formulieren im Dialog mit der Wirklichkeit.

Ein Buch, dessen dynamisches Denken viele Türen öffnet und manche festgefahrene Diskussion wieder in Gang zu bringen vermag

IM KÖSEL-VERLAG ZU MÜNCHEN



# Für mich ein Vivi!

Herrlich erfrischendes Vivi—  
direkt von der Mineralquelle—  
das ist gut, das tut gut.

Vivi— das ist immer prima!

Mineralquelle Eglisau AG



## Besucht das neue Burgenmuseum im Schloß Rapperswil

Schüler 40 Rp., Lehrer frei  
Täglich geöffnet 9.30 bis 17 Uhr — Im Juli und August auch  
Montags geöffnet

Werbet  
für die  
katholische  
Lehrer-  
zeitschrift  
«Schweizer  
Schule»

## Institut Lichtenberg, Oberägeri Kt. Zug

Tel. (042) 7 52 72

Primar- und Sekundarschule für Knaben und Mädchen

### Ferienkurse

vom 16. Juli bis 14. September 1963

Gesucht

### Lehrerstellvertreter

an der Knabenoberschule (6./7. Klasse) Sachseln für die Zeit  
vom 6. bis 28. Juni 1963.

Nähere Auskunft erteilt gerne Oskar Stockmann, Lehrer,  
Sachseln, Tel. 041 / 85 12 47.

### Arlesheim BL

In Arlesheim, einem Dorf mittlerer Größe in reizender land-  
schaftlicher Umgebung, 20 Tramminuten von der Stadt Basel  
entfernt, wartet eine Schar von 30 lernbegierigen Buben und  
Mädchen auf einen neuen

### Lehrer oder Lehrerin

(Primarschule Mittelstufe, Beginn am 1. November 1963)

Wer diesen Kindern sein berufliches Wissen und Können mit  
dem ganzen Einsatz seiner Persönlichkeit widmen möchte,  
ist bei uns willkommen und möge sich um diese Stelle be-  
werben. Der neue Lehrer wird an unserer Schule eine Stätte  
frohen Schaffens und freudigen Lernens finden.

Das Jahresgehalt beträgt Fr. 10 500.— bis Fr. 15 380.— zuzü-  
glich Ortszulage (Fr. 1000.— für Ledige und Fr. 1300.— für  
Verheiratete) plus Teuerungsquote von 14 % auf Gehalt und  
Ortszulage sowie Haushalt- und Kinderzulagen. Eine Besol-  
dungsrevision mit einer Lohnerhöhung steht bevor. Der An-  
spruch auf die Ortszulage beginnt mit dem Antritt der Lehr-  
stelle. Außerantonale Dienstjahre werden voll angerechnet.  
Die handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Bild und  
Zeugnissen muß bis spätestens am 5. Juni in unserem Besitz  
sein.

Schulpflege Arlesheim.



## AKADEMIKERGEMEINSCHAFT

die Schule des Zweiten Bildungsweges

### Vorbereitung auf Hochschulen — für Berufstätige

neben der Berufsarbeit oder ganztagsweise, praktisch unabhängig  
vom Wohnort. Gymnasium, Oberrealschule, Höhere Handelsschule

### Verlangen Sie unverbindlich das Schulprogramm

Akademikergemeinschaft, Hochstr. 38, Zürich 6, Tel. 47 20 50



## Von der Lehrerschaft empfohlen

werden die in enger Zusammenarbeit mit erfahrenen Schreibpädagogen entwickelten **Geka-Schulfüllhalter**. Ihre großen Vorzüge für den Unterricht:

Durch den patentierten Reservetank in **1 Sekunde** umstellbar auf Reservetinte – Der Synchro-Tintenleiter bürgt für gleichmäßig saubere Schrift – In Form und Gewicht der Schülerhand angepaßt.

**Geka 703** mit Patronen-Füllung Fr. 12.50  
**Geka 708** mit Kolben-Sichtfüllung Fr. 14.—

# Geka

**SCHULFÜLLHALTER  
mit Reservetank**

erhalten Sie in allen Papeterien, ab 5 Stück mit Mengenrabatt.

(Generalvertretung: Kaegi AG, Uraniastraße 40, Zürich 1)



## Knochenmodelltafeln

1. Gelenkarten am Skelett
2. Knochenbau, Wachstum und Schnitte

**Skelette** künstliche, unzerbrechlich

**Skelett-Teile**

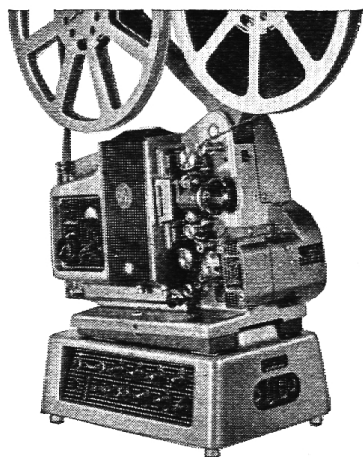
**Anatomische Modelle und Tafeln**

**ERNST INGOLD & CO, Herzogenbuchsee**

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Telephon 063 / 51103

# Bauer



## P5

**Der ideale 16-mm-Filmprojektor für den Schulbetrieb**

Erstklassige Tonqualität, einfachste Bedienung. Baukastensystem: Vom Stummprojektor auf fünf verschiedene Tonmodelle ausbaubar.

Generalvertretung für die Schweiz:

**ERNO PHOTO AG ZÜRICH 8**

Falkenstraße 12

## Alder & Eisenhut AG

Küsnacht-Zch.

Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik  
Tel. (051) 90 09 05

Fabrik **Ebnat-Kappel**

Sämtliche Geräte nach den Vorschriften der neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik



**Gemeinde Schwyz**

Für den im Herbst neu zu eröffnenden 3. Kindergarten der Gemeinde Schwyz (Dorfschulhaus) wird eine

**Kindergärtnerin**

gesucht.

Anmeldungen mit Zeugnissen (inkl. Diplom) sind zu richten an den Präsidenten der Kindergartenkommission der Gemeinde Schwyz.



## SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT AARAU

die leistungsfähige Handelsbank mit eigenem *Reisebüro* berät Sie zuvorkommend in allen Bankgeschäften, zusammen mit der im gleichen Gebäude untergebrachten



## HYPOTHEKAR- & SPARKASSE AG HYSPA

welche sich besonders für die Entgegennahme von Geldern auf Sparhefte und Kassennobliigationen empfiehlt.

## SchenkerStoren

Lamellenstoren  
mit Texband na-  
hezu geräuschlos.

Speziell geeignet  
für Schulen, Spi-  
tälern und Verwal-  
tungsbauten usw.

**Emil Schenker AG, Storenfabrik, Schönenwerd SO**

Tel. 064/3 13 52

Filialen in: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern,  
Neuenburg, St. Gallen, Solothurn, Winterthur, Zürich

### Gerade der Lehrer...

hat es oft nicht leicht, die passende Gefährtin zu finden. Auf diskrete, reelle und interessante Weise hilft ihm dazu gegen bescheidene Gebühr unsere erfolgreiche, langjährige Eheanbahnung. Prospekt neutral und unverbindlich.

#### «Katholischer Lebensweg»

Kronbühl/St. Gallen

Fach 91, Basel 3

Viele Empfehlungsschreiben.

Kirchlich anerkannt.

## Englisch in England

lernen Sie mit Erfolg an der staatlich anerkannten  
**ANGLO-CONTINENTAL  
SCHOOL OF ENGLISH**

in Bournemouth (Südküste). Hauptkurse 3 bis 9  
Monate; Spezialkurse 4 bis 10 Wochen; Ferien-  
kurse Juli, August, September. Vorbereitung auf alle  
öffentlichen Englisch-Prüfungen. Prospekte und  
Auskunft kostenlos durch unsere Administration:  
**Sekretariat ACSE, Zürich 8 Seefeldstr. 45**  
Tel. 051/84 49 83 und 82 73 40, Telex 52 529



### Uetliberg

Ideales Ziel für Gesellschaften und Schulen:  
Aussichtsreiche Höhenwanderungen.

### Felsenegg

Wildpark Langenberg (Station Gonten-  
bach): Größter, bestgepflegter Wildpark der  
Schweiz. 65 Hektaren, etwa 190 Tiere.  
– Spielgelegenheit für Kinder. – Eintritt  
frei.

### Albishorn

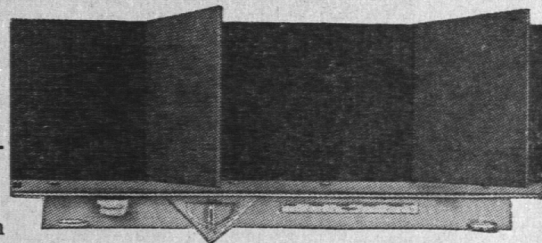
### Sihltal

Auskunft und Prospekte gratis durch Sihl-  
talbahn, Postfach Zürich 39 oder Telefon  
051/25 88 84.

Werbet für das vorzüglich redigierte  
Organ «Schweizer Schule»

## Zuger Schulwandtafeln in Aluminium

Zahlreiche  
Schulen ha-  
ben sich für  
die Zuger  
Aluminium-  
tafel ent-  
schieden  
und schätzen  
die vielen  
Vorzüge:



**unsichtbare Schiebeeinrichtung  
bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand  
für Projektion frei  
weiches Schreiben, rasch trocknend  
10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch,  
Abblättern und Verziehen**

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und Referenzen

**E. Knobel, Zug**

Tel. (042) 4 22 38

Zuger Wandtafeln seit 1914



**schulmöbel  
und  
wandtafeln  
so  
fortschrittlich  
wie  
die schule**

**H1 hunziker**

Hunziker Söhne  
Schulmöbelfabrik AG  
Thalwil (051) 920913